



www.golf.at

## Österreichische Senioren CLUB-MANNSCHAFTS-MEISTERSCHAFT 2010

Division 1, 2A und 2B	25.-27. Juni 2010	GC Salzkammergut
Division 3A, 4A, 5A	25.-27. Juni 2010	GC Frauenthal
Division 3B, 4B, 5B	25.-27. Juni 2010	GC Weitra
<b>Qualifikation</b>	<b>29.-30. Mai 2010</b>	<b>GC Linz - Donau</b>
<b>sofern für Division 5 mehr als insgesamt 16 Nennungen vorliegen.</b>		

AUSTRAGUNG (siehe auch separate Modusbeschreibung):  
[http://www.golf.at/img/pdf/2010\\_Senioren\\_Modus+Divisionen.pdf](http://www.golf.at/img/pdf/2010_Senioren_Modus+Divisionen.pdf)

Teilnahmeberechtigt sind alle ordentlichen Mitgliedsclubs des ÖGV mit je einer Mannschaft. Jedes Team hat einen Captain (Playing oder Non-playing), der Amateur sein muss.

Die Meisterschaft wird in Form eines Lochspieles in Gruppen (in 5 Divisionen) zu je 8 Mannschaften ausgetragen. In allen Gruppen wird nach folgendem Schema gespielt:

**2 : 7      4 : 5**  
**3 : 6      1 : 8**

Die 8 Mannschaften jeder Gruppe ermitteln im Lochspiel über jeweils 18 Löcher ohne Vorgabe (K.-o.-System) den Sieger, wobei jedes Team-Match aus 1 Vierern und 4 Einzelspielen besteht. Die Spiele werden hintereinander gestartet, und jeder Spieler kann an einem Tag nur entweder Vierer oder Einzel spielen. Jede gewonnene Partie wird mit 1 Punkt gewertet.

Division 1:            1 Gruppe mit 8 Mannschaften  
Division 2,3,4,5:    jeweils 2 Gruppen zu je 8 Mannschaften

### **STARTREIHENFOLGE:**

Die Captains müssen der Wettspielleitung jeweils am Vortag die Namen und die Startreihenfolge der Spieler ihrer Vierer und Einzel für den nächsten Tag bekannt geben.

- für den 1. Tag: am Vortag bis 18.00 Uhr
- für die folgenden Tage: spätestens 30 Minuten nach Feststehen des nächsten Gegners.

### **ERSATZSPIELER:**

Der Einsatz des Ersatzspielers aus dem Gesamtkontingent der max. 9 genannten Spieler ist möglich, jedoch muss die Wettspielleitung sofort von einer Änderung in der vom Captain abgegebenen Mannschaftsaufstellung informiert werden, und zwar mindestens 20 Minuten vor dem Start des 1. Vierers. Der Ersatzspieler nimmt direkt den Platz des ausgefallenen Spielers ein.

### **QUALIFIKATION für Division 5 (2010):**

Bei mehr als insgesamt 16 Nennungen für Division 5 werden die 10 freien Plätze in Form eines Zählspiels ermittelt. Die Teilnehmer aus 2009 sind bereits qualifiziert.

4 Teilnehmer pro Team, die besten 3 werden gewertet. Bei gleichen Ergebnissen zählt das bessere Einzelresultat. Bei weiterer Gleichheit werden bis zu einer Entscheidung die letzten 9,6,3,1 Löcher des besten Einzelresultats herangezogen. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Bei 16 oder weniger Nennungen für Division 5 findet KEINE Qualifikation statt und die Teilnehmer werden nach dem Durchschnitt der 6 besten Stammvorgaben (per Termin Spielernennungen) gereiht.

### **REIHUNG:**

Siehe separate Modusbeschreibung. Bei Ausfall eines oder mehrerer bereits qualifizierter Teams rücken automatisch die nächstplatzierten Mannschaften (gem. Ergebnis Vorjahr inkl. Absteiger) auf.

**AUF – und ABSTIEG:** Siehe separate Modusbeschreibung.

### **SPIELBEDINGUNGEN:**

Gespielt wird nach Offiziellen Golfregeln des R & A Rules Limited (einschließlich Amateurstatut), den ÖGV Vorgaben- und Spielbestimmungen, den aktuellen ÖGV Wettspielbedingungen (Hard Card) und den von der jeweiligen Wettspilleitung festgelegten Sonderplatzregeln.

Bei Nichtantreten eines Teams, egal an welchem Spieltag, scheidet dieses Team aus dem laufenden Bewerb aus (= Abstieg in die Qualifikation)!

### **SPIELBERECHTIGT** sind

- 1) Spieler mit Amateureigenschaft, max. Stammvorgabe –26,4 und österreichischer Staatsbürgerschaft, wenn diese seit Stichtag (31.01. des Spieljahres) Mitglied eines ordentlichen ÖGV-Mitgliedsclubs sind, sowie
- 2) 1 ausländischer Spieler pro Team, wenn dieser seit Stichtag (31.01. des Spieljahres) Mitglied eines ordentlichen ÖGV-Mitgliedsclubs ist und für keine ausländische Clubmannschaft spielt.
- 3) Jene Spieler, die in mehreren Clubs Mitglied sind, können nur für ihren Heimatverein starten, für den sie sich zum Stichtag (31.01. des Spieljahres) schriftlich deklariert haben. Heimatclub = Stammvorgabenführender Club!
- 4) Bei einem Heimatclubwechsel per oder bis zum Stichtag von Spielern, die im Vorjahr an der Mannschaftsmeisterschaft teilgenommen haben, sind nur diejenigen teilnahmeberechtigt, deren Übertrittserklärung die schriftliche Zustimmung des ursprünglichen Vereines enthalten hat.

Der nennende Club hat eine Erklärung abzugeben, dass die von ihm gemeldeten Spieler in jeder Hinsicht die Bedingungen des Amateurstatuts des ÖGV erfüllen.

## **NENNUNGEN:**

Alle Nennungen für Mannschaftsbewerbe erfolgen ab dieser Saison ausschließlich über ihr Clubsekretariat. Dieser kann im **Club-Adminbereich** auf [www.golf.at](http://www.golf.at) unter dem NEUEN Menüpunkt Mannschafts-Nennung sowohl die generelle als auch die Spielernennung durchführen.

Diese neue Möglichkeit der Online-Nennung steht ab 15. April für alle Mannschaftsbewerbe zur Verfügung.

## **Nennungen für Hauptbewerb und Qualifikation bis längstens:**

**12. Mai 2010 ONLINE auf [www.golf.at/admin](http://www.golf.at/admin) (Menüpunkt: Mannschafts-Nennung)**

Spielernennung für alle Gruppen: 10. Juni 2010 (ONLINE via [www.golf.at](http://www.golf.at))

Spielernennung für Qualifikation: 27. Mai 2010, 17:00 Uhr (ONLINE via [www.golf.at](http://www.golf.at))

**NENNGELD:** Qualifikation: € 200,-- pro Team  
Hauptbewerb: € 700,-- pro Team

Die Bezahlung erfolgt im austragenden Club und ist Voraussetzung für die Teilnahme am Bewerb.

## **PREISE:**

Gewinner der Staatmeisterschaft ist die Sieger-Mannschaft der 1. Division, die den Wanderpokal und die Meisterschaftsmedaillen der BSO erhält. Die Zweit- und Drittplatzierten der 1. Division erhalten ebenfalls Medaillen der BSO. Die jeweilige Siegermannschaft der weiteren Gruppen erhalten Medaillen des ÖGV.

## **VERSTÖSSE gegen die AUSSCHREIBUNG:**

Disqualifikation der Mannschaft für den jeweiligen Tag

**ABSCHLÄGE:** werden von der Wettspielleitung festgelegt

**GEWINNER 2009:** Kärntner Golfclub Dellach

## **WETTSPIELLEITUNG:**

Die Wettspielleitung obliegt dem ÖGV-Championship Committee und wird mit den Platzrichtern, Sonderplatzregeln und Abschlagzeiten im Aushang des Clubs bekannt gegeben. Entscheidungen der Wettspielleitung sind endgültig.

**ÄNDERUNGEN** der Ausschreibung behält sich der ÖGV/CC bis zum 1. Start vor.

**VERANSTALTER:** Österreichischer Golf-Verband

ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND  
Championship Committee, 2010

